

Weihnachtsstimmung im Wasser

PERSÖNLICH Wiesbadener Delphine begeistern mit Lichterschwimmen / Schüler sammeln für Kinder und Wohnungslose

1 Wo sonst, außer beim SV Delphin, kommt der Nikolaus mit dem Schlauchboot (Foto: Detlef Gottwald)? Erst war es richtig trubelig in der Kleinfeldchen-Schwimmhalle bei der Vereinsmeisterschaft, die **Lea Friederike Hackmann** (Jahrgang 1997) und **Christian Danilov** (Jahrgang 2002) gewannen. Der jüngste Teilnehmer wurde 2013 geboren. Insgesamt schwammen 172 Kinder und Jugendliche mit. Anschließend wurde es weihnachtlich-stimmungsvoll beim Lichterschwimmen. Dunkle Halle, nur Teelichte und Leuchtstäbe wurden von den größeren „Delphinen“ durchs Wasser bewegt. Und dann verteilte der Nikolaus Wasserbälle. Der SV bietet weiterhin



1



2



3



4

WIESBADEN PRIVAT

VON
ANKE HOLLINGSHAUS

anke.hollingshaus
@vrm.de

Schwimmkurse für Flüchtlinge an, berichtet Vorsitzender **Gerhard Strauch**. Um die Kurse weiterzuführen, sucht der Verein Sponsoren. 1000 Euro werden benötigt. Infos gibt es unter Telefon 0611-501423 und per E-Mail an info@svdw.de.

2 Über dieses Weihnachtsgeschenk können sich alle Wiesbadener wirklich freuen, meint **Ralf Schodlok**, Vorstandsvorsitzender von Eswe Versorgung: 5000 Euro spendet das Unternehmen an den Förderverein Fasanerie, damit die massiven Sturmschäden im Wiesbadener Tierpark weiter beseitigt werden können. Unser Bild zeigt Ralf Schodlok, rechts **Conny Kempken**, Vorsitzende des Fördervereins Fasanerie, und Fördervereins-Schatzmeisterin **Heidi Zingelmann** (Foto: Paul Müller/Ewe Versorgung).



5



6

3 Gutes überparteiliches Team für Zwerg Nase: Im vierten Jahr in Folge haben die Landtagsabgeordnete **Astrid Wallmann** (CDU) und Oberbürgermeister **Sven Gerich** (SPD) Glühwein am Stand von **Johannes Ohlig** auf dem Sternschnuppenmarkt ausgeschenkt. Für diesen Einsatz spendet Ohlig 500 Euro an Zwerg Nase, freut sich **Sabine Schenk**, Geschäftsführerin von Zwerg Nase. Außerdem wurden drei handsignierte Trikots des SV Wehen Wiesbaden, Mainz05 sowie Eintracht Frankfurt (gestiftet von Zahnarzt **Stephan Scholz**) durch den Stadtverordneten und Dacho-Chef **Simon Rottloff** (SPD) versteigert – das brachte noch

mal 1000 Euro (Foto: Sabine Schenk).

4 Das hr-Fernsehen zeigt die Doku „Heiligabend in Hessen“ am Sonntag, 24. Dezember, über den ganzen Tag verteilt: Um 11.25 Uhr begleitet die 60-minütige Sendung „Der Tag beginnt“ die Protagonisten bei ihrem Start in den Heiligen Abend; um 16.30 Uhr präsentiert das hr-Fernsehen drei Stunden lang „Zehn Menschen, zehn Geschichten“; um 20.15 Uhr schließlich zeigt ein 90-Minüter noch einmal die Höhepunkte von „Heiligabend in Hessen“. Mit dabei ist Oberbrandmeister **Marcel Müller** (Foto: hr) aus

Wiesbaden, der von seinem Arbeitsalltag berichtet und davon, dass auf der Wache beim gemeinsamen Abendessen sogar weihnachtliche Stimmung aufkommt.

5 Schon zum 13. Mal hat die Naspa in ihrer Kundenhalle im Wiesbadener Stammhaus einen Weihnachtswunschbaum aufgestellt. Die Idee: In Gemeinschaftsaktionen der Diakonie und Caritas basteln Kinder, deren Familien kaum Geld für Geschenke haben, ihre Wunschzettel und hängen diese auf. Als Paten haben sich Naspa-Mitarbeiter, Kunden und Kooperationspartner Karstadt um Geschenke

gekümmert. Und die überreichte jetzt der **Weihnachtsmann** den Kindern. Unterstützt wurde er von **Rudolf Woller**, Leiter des Naspa-Privatkundengeschäfts. In den vergangenen Jahren hat die Naspa in Zusammenarbeit mit Caritas und Diakonie knapp 800 Weihnachtswünsche erfüllt (Foto: Naspa).

6 Die Kinder der Sonnenberger Konrad-Duden-Schule und der Rambacher Adolf-Reichwein-Schule lernen, dass man in der Weihnachtszeit nicht nur an den eigenen Wunschzettel denken, sondern auch anderen eine Freude machen kann. Mit ihren Klassenlehrerinnen und Eltern haben sie Berge von eigenen Spielzeugen für bedürftige Kinder der Wiesbadener Tafel verpackt (Foto: Meyer). Ein Kleinkind hat die Sachen in Sonnenberg abgeholt. „Unseren Kindern tut es nicht weh, etwas abzugeben, und andere Kinder freuen sich über die Spielzeuge sehr“, meint **Johanna Sandra Meyer**, Organisatorin der Aktion an der Konrad-Duden-Schule. Damit auch die Eltern nicht untätig sind, werden noch Weihnachtstüten für Obdachlose gepackt. Auf Initiative der Lutherkirchen-Aktion „Weihnachtsfreude aus der Tüte“ bekommen somit Menschen ohne festen Wohnsitz in der Teestube der Diakonie auch ein Weihnachtsgeschenk. Rund 75 weihnachtlich verpackte Tüten mit Geschenken im Gesamtwert von rund 1500 Euro kamen zusammen. Die Tafel freut sich auch über Geschenke der im Hauptbahnhof ansässigen Firma Lagardère Travel Retail. Geschäftsführer **Thomas Wiesel** freute sich, dass rund 200 Geschenke an die Vorsitzende der Tafel Wiesbaden, **Ruth Friedrich-Wurzel**, überreicht werden konnten. Die Päckchen enthalten Bücher, Schreibwaren oder kleine Elektroartikel.

Ein schönes Weihnachtsfest!

Anke Hollingshaus